Faktenblatt: 50 Jahre Heimatmuseum Aesch

Das Heimatmuseum

Eröffnet	19. November 1976
Ort	Rund 400-jähriges Kesslerhaus auf dem Areal des Blarerschlosses, Aesch BL
Trägerschaft	Stiftung, geführt von einem Stiftungsrat
Sammlung	Von archäologischen Funden bis zur jüngeren Dorfgeschichte: Weinbau, Gewerbe, Alltag, Handwerk; eigener Bereich zu Dr. Alfred Vogel
Weitere Angebote	Filmreihe «Zytzüüge», Digitales Museum, Museumsbeizli; beim Blarerschloss der A. Vogel Kräutergarten (eröffnet im August 2026) mit Heilkräutern aus der Sammlung von Dr. A. Vogel
Jubiläumsquiz	«Wie gut kennst du unser Dorf?» – Fragen zu Aesch, vom Wappen über das Rebbaugebiet bis «Lazy Baby»; mitmachen auf www.quiz.hmae.ch, Rangverkündigung am Sonntag, 18. Oktober, 12.30 Uhr im Festzelt
Öffnungszeiten	1. Sonntag im Monat, 10–16 Uhr (ausser Juli und August)
Eintritt	frei
Web	www.heimatmuseum-aesch.ch

1976: vier Jubiläen

Datum 1976	Jubiläum	Am Fest
19. März (Josefstag)	Zunft zu Wein- und Herbergsleuten Aesch	feiert mit: Fotobanner im Festzelt, Verpflegung am Samstag
11. September	Old Castle, Jugendtreffpunkt mit Disco im Schlosskeller	Jubiläums-Disco, organisiert vom Heimatmuseum
1976	Musikschule Aesch-Pfeffingen	Jazzband «No Limits» am Samstag, 16 Uhr
19. November	Heimatmuseum Aesch	feiert 50 Jahre

Sonderausstellung «Gestern. Heute. Morgen.»

«Geschichten von, aus und über Aesch, bigott!» · 17. Oktober 2026 bis 30. Juni 2027 · Eintritt frei

Block	Thema	Beispiele
1	Vor 50 Jahren – Was bewegte Aesch und die Welt 1976	Museumseröffnung, Hitzesommer 1976, die Hits von 1976 zum Anhören («Daddy Cool», «Fernando»)
2	Aesch feiert – Feste und Brauchtum	Tour de Suisse 1968 und 2022, Mittwoch-Jass des Schweizer Fernsehens 1988 live vom Bahnhof Aesch, 100 Jahre Banntag 2018 (über 1000 Besucherinnen und Besucher), BLKB-Fest 2024 (rund 7000 Besucherinnen und Besucher)
3	«Die spinnen, die Äscher» – Seltsames und Kurioses	Storch aus Draht auf dem «Chesseli»-Kamin, pfeifende Hochhäuser, Schallplatte «So tönt Aesch» (1979), Dom und Badesee «Aesch au Lac»

Block	Thema	Beispiele
4	Hoffnungen und Visionen	Eröffnung der Umfahrung am 29. August 1980; vorher täglich rund 13 000 Fahrzeuge durchs Dorf; rund 10 000 Besucherinnen und Besucher am T18-Fest; geplant waren eine Allee, Fussgängerzonen und ein Tunnel bei Angenstein
5	Frühere Sonderausstellungen	«Prêt à…», «Eine scharfe Sache» – Sackmesser, «Aesch, wie es früher war …» – Fotoausstellung im Schlossgarten (2022), Bomber «Lazy Baby», Dolmengrab, Schatz vom Chäppeli, Uhrenfabrik Angenstein, A. Vogel

QR-Codes in der Ausstellung führen zu Ton- und Filmdokumenten.

Historische Fotografien aus Aesch

Das Heimatmuseum sammelt alte Fotografien von Aesch und seinen Menschen. Sie zeigen, wie sich unser Dorf verändert hat, und erzählen Geschichten aus dem Alltag früherer Generationen. Wir möchten diese Bilder und die Erinnerungen daran für die Nachwelt bewahren. Wer alte Fotos aus Aesch hat, darf sich gerne melden.

Eine Auswahl historischer Fotografien ist noch bis 24. Oktober 2026 in der Freiluftausstellung «Aesch, wie es früher war …» im Schlossgarten zu sehen. Mit der Bilderserie «50 Jahre Heimatmuseum – 50 Bilder aus Aesch» veröffentlichen wir bis Ende Jahr weitere historische Aufnahmen auf Crossiety und Facebook.

Kontakt: Christian Helfenstein, Präsident OK 50 Jahre Heimatmuseum Aesch · 079 473 23 87 · christian.helfenstein@quickline.ch